

# Zwischenbericht Dorfentwicklung Hatten

**Hatten** Zwei studentische Seminare tagten im Ratssaal



gk - "Gruppenbild mit Damen", so könnte man das Foto mit 24 KommilitonInnen der FH OL überschreiben, auf dem sich am 13.12.07 links neben der BM Elke Szepanski auch die FH-Professorin Becker und rechts deren Kollege Professor Müller vor dem Rathaus postiert hatten. Hinter Prof. Becker (von rechts nach links) die Herren Rabe, Heidler und Dickmann aus dem Bauamt. Die StudentInnen gehören den Fachrichtungen Bau-Ingenieurwesen und Geoinformatik an, die sich mit Überlegungen zu einer möglichen Entwicklung Hattens befassen. In enger Zusammenarbeit mit Verwaltung und Rat der Gemeinde sowie einer Gruppe von Hatter Bürgern waren zunächst unter der Moderation von Prof. Carola Becker planerische Aspekte betrachtet und in Ratsgremien vorgetragen worden (wir berichteten). Danach befasste sich eine zweite Gruppe unter Prof. Müller mit der Verkehrssituation. "Es ist wie beim Arzt", so Müller, "am Anfang stehen Anamnese und Diagnose, danach die Therapie." Im Stadium der Diagnose befinde man sich. Um die ging es im anschließenden Gespräch im Ratssaal, in dem Zwischenergebnisse studentischer Arbeit vorgetragen und diskutiert wurden. Auf Endergebnisse wird auch die Öffentlichkeit im Januar zurückgreifen können, wenn der Diskussionsprozess ein (vorläufiges) Ende gefunden hat. Man wird sich dann wieder im Rathaus einfinden, auch um die gute Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Politik nach außen hin zu dokumentieren. Wir werden darüber berichten.

(aus: GEMEINDE HATTEN AKTUELL Januar 2008 – Autor: Dr. Gerd Kirfel)